

Technische Information

Leinölfirnis

Natürlicher Holzschutz für innen und außen, biologische und giftfreie Behandlung von Holz

Produktinformation



Leinöl wird aus Leinsaat gewonnen und ist ein reines Naturprodukt. Seit Jahrhunderten hat sich Leinöl als natürlicher Holzschutz bewährt. Leinöl wird unter Zugabe von Trockenstoffen zu Leinölfirnis verarbeitet.

- **Natürlicher Holzschutz**
- **Für innen und außen**
- **Biologische und giftfreie Behandlung von Holz**



Technische Angaben

Lieferform	farblos	Glanzgrad	Seidenglänzend
Anwendungsbereich	Innen und außen	Haltbarkeit [2]	mind. 1 Jahr
Packungsgrößen	1 l, 3 l, 6 l, 12 l, 30 l, 58 l, 200 l	Produkt-Code F + L	M-DF 03
Verbrauch [1]	60 - 100 ml/m ²	EU-VOC-Grenzwert	(Kat. A/f): 700 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 700g/l
Spez. Gewicht	ca. 0,993 g/cm ³	Abfallschlüssel [3]	070 701

[1] Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.

[2] Kühl, jedoch Frostfrei, im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.

[3] Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

Bindemittelbasis Leinsaat [x1]

[x1] Leinölfirnis ist ein reines und harzfreies, doppelt gekochtes Leinöl nach DIN 55932 und RAL 848B für unbedenkliche Holzanstriche.

Einsatz- und Anwendungsangaben

Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, öl- und fettfrei sein. Untergründe sind entsprechend ihrer Art fachgerecht vorzubehandeln. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung „Material / Untergrund“ durch einen Probeanstrich zu prüfen und sicherzustellen, dass die gewünschten Anforderungen erfüllt werden.

Einsatzangaben

Kluthe Leinölfirnis eignet sich hervorragend für die biologische und giftfreie Behandlung von Holz im Innen- und Außenbereich bei geringer Wetterbelastung. Dringt tief in das Holz ein und erhöht somit seine Widerstandsfähigkeit. An der Oberfläche bildet sich ein hauchdünner, wasserabweisender und feuchtigkeitsregulierender Film. Der natürliche Charakter und die natürlichen Eigenschaften des Holzes bleiben dadurch erhalten. Kluthe Leinölfirnis ist geeignet für die Behandlung von Putz, Mauerwerk und unglasierten Klinkeroberflächen sowie für die Herstellung von Ölfarben.

Verdünnung

Als Verdünnungsmittel für Leinölfirnis können Terpentinöl oder Terpentinersatz Verwendung finden.

Materialeinstellung

Vor Gebrauch gut aufschütteln und nach Gebrauch wieder gut verschließen. Für die Herstellung deckender Leinölfarben und Grundierungen können alle anorganischen und organischen Pigmente verwendet werden.

Verarbeitung

Streichen, rollen oder spritzen. Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5°C. Nicht bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe), Regen oder bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.

Zum Grundieren von rohem Holz wird Leinölfirnis im Verhältnis 1 : 1 mit Terpentinersatz verdünnt. Nach der Trocknung überschüssiges Material mit einem fusselfreiem Tuch aufnehmen.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163
www.conticoatings.com - E-Mail: info@conticoatings.com

Technische Information

Leinölfirnis

Natürlicher Holzschutz für innen und außen, biologische und giftfreie Behandlung von Holz

Trockenzeiten	Um die Trocknungsfähigkeit der mit Leinölfirnis hergestellten Anstrichmittel zu verbessern, werden diesen in der Regel geringe Mengen Trockenstoff (Sikkativ) zugesetzt. Die Zusatzmenge richtet sich jeweils nach Art und Zusammensetzung der Trockenstoffe. Die Trocknung wird beeinflusst durch die Temperatur und den Feuchtigkeitsgehalt der Luft. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verzögern die Trocknung.
Reinigung der Werkzeuge	Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Lösol® Terpentinersatz , Lösin® 600 oder Lösol® 2010 reinigen

Hinweise

Besonders zu beachten	VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, entsprechende BFS-Merkblätter, entsprechende EU-Sicherheitsdatenblätter! In schwierigen Fällen Beratung einholen.
Besondere Hinweise	In verschlossenen Gefäßen aufbewahren und transportieren. Bei Verschütten, wenn mit saugfähigem Material aufgenommen, diese feucht halten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Gefahrenhinweis	Brennbar, in sehr feiner Verteilung bei großer wirksamer Oberfläche und Luftzutritt selbstentzündlich. Putzlappen, Pinsel sind gründlich nach Gebrauch in einem geschlossenen Metallbehälter aufzubewahren.
Entsorgung	Mit dem Rema-System! Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen. Sondermüllverbrennung unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften. Flüssige Reste gemäß Önorm S2101, Schlüsselnummer 070 701 behandeln.
Technische Beratung	Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter: E-Mail: awt@conticoatings.com oder Tel: +49 (0) 208 9948-156 Die aktuellste Fassung dieser technischen Information können sie über http://produkte.conticoatings.com/4005941001976 oder mit dem Smartphone (QR-Code scannen) aufrufen.
Anmerkung	Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163
www.conticoatings.com - E-Mail: info@conticoatings.com